



**CDU** Norderstedt

CDU-Fraktion  
der Stadtvertretung Norderstedt

Rathausallee 62 • 22846 Norderstedt

Tel. 040 - 535 95-505

Fax 040 - 535 95-515

E-Mail: [cdu-fraktion-norderstedt@wtnet.de](mailto:cdu-fraktion-norderstedt@wtnet.de)

Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 – 13.00 Uhr

Dienstag: 18.00 – 19.00 Uhr

Sprechzeiten des Vorsitzenden:  
nach Vereinbarung

CDU-Fraktion der Stadtvertretung Norderstedt • Rathausallee 62 • 22846 Norderstedt

An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für Stadtentwicklung und  
Verkehr  
Herrn Jürgen Lange  
Rathaus

22846 Norderstedt

21. Januar 2011

## **Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 03.02.2011**

Sehr geehrter Herr Lange,

wir bitten Sie, den folgenden Punkt in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 03.02.2011 aufzunehmen:

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Antrag:

### **Beschlussvorschlag:**

Unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Verkehrssituation und im Hinblick auf die geplanten wohnungsbaulichen Vorhaben gemäß Bebauungsplan Nr. 282 Norderstedt „Kreuzweg“ Gebiet: nördlich Glashütter Damm / beidseitig Kreuzweg sowie dem Grundsatzbeschluss zum Strukturkonzept Wohnbauflächen Glashütter Damm, jeweils am 06.05.2010 einstimmig beschlossen, wird die Straße „Kreuzweg“ zwischen dem Glashütter Damm und der Schleswig-Holstein-Straße mit Zweirichtungsverkehr und verkehrsgerechtem Anschluss an die Schleswig-Holstein-Straße ausgebaut.

### **Begründung:**

Die geplanten Anbindungen der Neubaugebiete über den Glashütter Damm und Bargweg schwächeln bereits heute durch unzureichende Fahrbahnprofile. Im Bereich West des Glashütter Damm beeinträchtigen zusätzlich die Grundschule Immenhorst, die Vicelinkirche mit angeschlossener Kita und der Kurvenverlauf der Straße in Richtung Segeberger Chaussee den Verkehrsfluss.

Durch den beiderseitigen Baumbestand mit Linden ist eine Aufweitung des Straßenprofils Glashütter Damm kaum möglich.

Der Kreuzweg kann von PKW nur vom Glashütter Damm in Richtung Schleswig-Holstein-

Straße befahren werden. Die schmale, einspurige Straße ist in einem äußerst desolaten Zustand und kaum geeignet, um zusätzlichen Verkehr aufzunehmen.

Gleichwohl zeigt sich, dass zunehmend mehr PKW den Kreuzweg als zeitlich kürzere Verbindungsalternative in Richtung zur Schleswig-Holstein-Straße wählen, da im Berufsverkehr die Poppenbütteler Straße völlig überlastet ist.

Ein Ausbau des Kreuzweges würde die Poppenbütteler Straße zusätzlich entlasten und eine nachhaltige Verbesserung des Verkehrsflusses für das Gesamtquartier erbringen..

Darüber hinaus stellt eine Anbindung der vorhandenen und geplanten Wohngebiete an den ÖPNV über Glashütter Damm / Kreuzweg / Schleswig-Holstein-Straße eine wertvolle und wünschenswerte Ergänzung dar.

Mit freundlichen Grüßen

Arne-Michael Berg  
CDU-Stadtvertreter